

Die Landeslehrstätte für Naturschutz und nachhaltige Entwicklung Mecklenburg-Vorpommern am Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie (LUNG) lädt ein zu einer Tagung mit anschließender Exkursion zum Thema

WALDWEIDE IN MECKLENBURG-VORPOMMERN

am 14. Mai 2014

von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr

in den Karower Meiler,

das Besucherzentrum des Naturparks
Nossentiner/Schwinzer Heide.

Früher zogen neben Rehen und Rothirschen auch Ur-Rinder (Auerochsen) und Wisente durch unsere mitteleuropäische Landschaft. Ob und wie stark sie damals von den Großherbivoren offen gehalten wurde, wird heute kontrovers diskutiert. Sind diese also ursprünglich Bewohner einer savannenartigen Wildnis mit lockerem Baumbestand, oder waren es doch Urwaldtiere? Die Beweidung der Wälder mit domestizierten Nutztieren hörte erst im 19. Jahrhundert zugunsten einer sich rasch entwickelnden Forstwirtschaft auf. Noch heute zeugen alte knorrige Eichen oder weit ausladende Buchen innerhalb jüngerer Forsten, im Grünland oder auf Äckern von ehemaligen sogenannten Hutewäldern oder von Mittelwäldern, in denen sie z.B. als Mastbäume für Schweine gefördert wurden. Solche Bäume, Baumgruppen oder Waldbilder haben heute eine große Anziehungskraft auf uns Menschen. Die Tourismusbranche wirbt damit. Es sind Erholungsorte und Naturschutzobjekte.

Die Tagung möchte für mehr Waldweide in Mecklenburg-Vorpommern werben. Beispielgebend sind Projekte aus Norddeutschland, die teilweise wissenschaftlich begleitet wurden und vorgestellt werden. Eine Exkursion zu einer Waldweide im Naturpark Nossentiner/Schwinzer Heide rundet das Programm ab.

Waldweide in Mecklenburg-Vorpommern

Zielgruppe: Naturschutzbehörden, Forstämter, Waldbesitzer, Landwirtschaftsverwaltung und -beratung, Kreisbauernverbände, Landwirte, Naturschutzverbände, ehrenamtliche Naturschutzmitarbeiter, Landschaftsplaner und -architekten, Landschaftspflegeverbände, wissenschaftliche Einrichtungen, Tierparke

Art: Tagung + Exkursion

Termin: 14.05.2014

Dauer: 09:00 - 16:00 Uhr

Ort: Karower Meiler
Ziegenhorn 1
19395 Plau am See OT Karow

Leitung: Tom Polte
Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern

Programm

09:00 Uhr	Begrüßung
09:15 Uhr	Auswirkungen von Waldbeweidung im Hutewald der Niedersächsischen Landesforsten im Solling Frank Grajewski, Naturpark Solling-Vogler
09:50 Uhr	Waldweide im Rahmen eines Naturschutzgroßprojektes - Von der Idee bis zur Umsetzung Daniel Lühr, Naturpark Teutoburger Wald und Eggegebirge
10:25 Uhr	Alter Hutewald neu errichtet – Biodiversität trifft Umweltbildung Dr. Nils Kramer, Tierparkleiter Nordhorn
11:00 Uhr	<i>Kaffeepause</i>
11:30 Uhr	Waldweide aus forstrechtlicher Sicht N.N., Landesforst Mecklenburg-Vorpommern (Anstalt des öffentlichen Rechts)
11:55 Uhr	Waldbeweidung am Beispiel der Ivenacker Eichen Ralf Hecker, Forstamtsleiter Stavenhagen (Landesforst M-V)
12:30 Uhr	<i>Mittagessen</i>
13:30 Uhr	Waldbeweidung im Naturpark Nossentiner/Schwinzer Heide Ralf Koch, Naturpark Nossentiner/Schwinzer Heide
14:00 Uhr	Exkursion
16:00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Diskussionszeit pro Vortrag ca. 5 Minuten